

Premierenkonzert von " Amy Blond "
am 10. Oktober 2015 in der Kaffeemühle in Mingolsheim !

=====

Impressionen eines begeisterten Fans:

" Amy Blond " - das Pendant zu " Amy Winehouse " ??

Auf jeden Fall keine Kopie dieser großartigen, leider zu früh verstorbenen Künstlerin - sondern ein "eigenständiges" Original mit großartiger Bühnenpräsenz, sowie charismatischer Stimmengewalt und hoher Professionalität - genauso erlebte ich Bernadette Ahl in diesem Premierenkonzert.

Sie präsentierte ihrem Publikum "Ihr Baby", ja Ihr Projekt, das sie schon so lange unter ihrem Herzen trug. Nun durfte sie es endlich ihren Fans offenbaren, künstlerisch auf der Bühne darbieten und ich erlebte, sowie viele andere mit mir - eine Bernadette - ja eine "Amy Blond", die zwar angelehnt an das Original Winehouse, jedoch ihre eigene Note, ihren eigenen Stil, ihre eigene Qualität und Klangfarbe unter das Publikum streute.

Sie zeichnete das Leben von Amy Winehouse textlich zwischen den dargebotenen Songs nach, erklärte den Zuhörern die Entstehung der Inhalte, sodass die Songs in einer noch abgerunderten Form sich über das Publikum ergossen.

Man spürte deutlich, wie intensiv Bernadette sich mit dem Leben dieser hochkarätigen Künstlerin auseinandergesetzt hatte - den Fans erklärend, wieviel "Authentizität" in den "Winehouse - Songs" steckt und mit welcher Leidenschaft bis tief hinab in ihre Seele ... sie ihrem Publikum das in einer phantastischen Form miterleben ließ!

Auch optisch war die Performance gut ausgeklügelt - die zwei Farben - Variante "Gelb - Schwarz", mit der sich auch die gesamte Band präsentierte - kam für mich sehr gut rüber !

Die gesamte Songauswahl war für mich exzellent ausgewählt - kraftvolle Powersongs sowie ruhigeren Balladen sorgten für ein Wechselbad der Gefühle!

Einen speziellen Titel muss ich herausnehmen: Bei der Ballade "Will you still love me tomorrow" erfasste mich Gänsehautfeeling pur und ließ mich für den Rest des Abends nicht mehr los!

Die Bandmitglieder von "Amy Blond" - allen voran Bernadettes Vater Robert, der zurecht mit stolzer Brust seine Tochter auf der Hammond begleitete, sowie die restliche Crew - jeder Musiker einzigartig und hochprofessionell - schnürten mit großer Spielfreude das neue Projekt mit ihrer "Frontfrau" zu einem Gesamtkunstwerk der musikalischen Art zusammen.

Der intensiv lang anhaltende Applaus der Zuhörer - verteilt über den gesamten Konzertabend - rechtfertigte meine "persönliche" Wahrnehmung sowie Einschätzung. Im Anschluss an das Premierenkonzert erwarb ich die "Amy Blond Get Started – CD".

Noch spät in der Nacht war mein Neugierde so groß, ob diese CD das erlebte Live-Event optimal wiedergeben würde und hörte mir zunächst skeptisch die gesamten 11 Songs an. Denn in der Vergangenheit musste ich oftmals erleben, dass bei erworbener Musik - CD's von großen Stars in der Showbranche, meistens zwei Drittel der Songs durchschnittlich waren und nur ein knappes Drittel das Urteil gut bis sehr gut von mir erhielten.

Umso mehr war ich total überrascht, dass ich die erste Musik - CD in meinen Händen hielt, bei der vom ersten bis zum letzten Song - die übrigens ganz exzellent im "Beatonal Studios von Kurt Eisfeld" eingespielt und produziert wurde, absolut herausragend für meine Ohren rüberkamen und zwar stimmlich und musikalisch gleichermaßen.

Schön, daß sich Bernadette und das gesamte Team so viel Arbeit und Mühe gemacht und für ihre Fans die etwas "andere Winehouse" auf eine gelbe runde Scheibe gepresst hat!

Für den weiteren Weg - wünsche ich DIR, liebe Bernadette alias "Amy Blond" ... ganz viel Erfolg und die großartige Anerkennung durch Dein Publikum, die Du absolut verdient hast!

Günther Ochs
Bruchsal